

für die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau

AZ:

30 DS 2/ 0245

Sachbearbeiter: Herr Schneider

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Werkausschuss VGBEN	öffentlich	11.03.2026

Beschaffung eines Transporter Kastenwagen für den Betriebszweig Wasser**Sachverhalt:**

Für den Bauhof Wasser Bad Ems ist im Jahr 2026 die Ersatzbeschaffung des derzeit eingesetzten Meisterfahrzeugs (EMS-AQ 234, Suzuki Vitara) vorgesehen. Das aktuell genutzte und im Jahr 2017 angeschaffte Fahrzeug (SUV) entspricht aufgrund des begrenzten Stauraums sowie der eingeschränkten Transport- und Ausbaumöglichkeiten nicht mehr den betrieblichen Anforderungen.

Insbesondere der Transport von Werkzeugen, Ersatzteilen, Material, Mess- und Wartungstechnik ist nur eingeschränkt möglich. Zudem hat sich im täglichen Betrieb gezeigt, dass ein Fahrzeug benötigt wird, welches mehrere Mitarbeitende bzw. Dritte gemeinsam zum Einsatzort transportieren kann. Ebenso ergab sich in den vergangenen Jahren -insbesondere bei Personalengpässen- vermehrt die Situation, dass der Meister im Netzbereich einspringen musste, um bei Rohrbrüchen etc. auszuweichen.

Daher soll ein Fahrzeug mit fünf Sitzplätzen beschafft werden, um Personal- und Materialtransport kombiniert durchführen zu können und zusätzliche Fahrten zu vermeiden.

Durch die Umstellung von einem SUV auf einen Transporter/Kastenwagen werden die Einsatzmöglichkeiten deutlich erweitert. Der größere und geschützte Laderaum, eine bessere Zugänglichkeit sowie die Möglichkeit eines bedarfsgerechten Ausbaus führen zu effizienteren Arbeitsabläufen und einer höheren Flexibilität im täglichen Betrieb.

Aufgrund der aktuellen Lieferzeiten soll die Vergabe bereits im ersten Quartal 2026 erfolgen, um eine rechtzeitige Bereitstellung des Fahrzeugs zu gewährleisten.

Das auszumusternde Fahrzeug wird – wie bereits bei früheren Ersatzbeschaffungen – über die Plattform „Zoll-Auktion“ veräußert, um den bestmöglichen Verkaufserlös zu erzielen.

Zur Ermittlung eines geeigneten Fahrzeugs wurden im Rahmen einer Verhandlungsvergabe nach Unterschwellenvergabeordnung (UvGO) mehrere Anbieter kontaktiert und vergleichbare Angebote eingeholt.

Für den Gebrauch des neuen Fahrzeugs wurden folgende Kriterien als zwingend erforderlich definiert:

- Transporter/Kastenwagen mit ausreichend Laderaum
- mindestens fünf Sitzplätze (5-Sitzer)
- Allradantrieb
- robuste Bauweise für Baustellen- und Geländeeinsatz
- Fahrwerkshöherlegung
- Unterfahrschutz
- Warnbalken/Warnmarkierung
- Standheizung
- Anhängervorrichtung
- umlaufende Kunststoffschutzverkleidung (Beplankung)

Die umlaufende Schutzverkleidung dient dem Schutz der Karosserie vor Beschädigungen im täglichen Einsatz auf Baustellen und unbefestigten Wegen. Sie trägt wesentlich zur Werterhaltung des Fahrzeugs und zur Reduzierung von Reparaturkosten bei.

Das Fahrzeug soll mit Diesel betrieben werden. Dies ist die derzeit einzig verfügbare Antriebsart in Verbindung mit dem geforderten Allradantrieb. Gleichzeitig bietet ein Dieselmotor im Hinblick auf Reichweite, Kraftstoffverfügbarkeit sowie eine mögliche Krisen- oder Notfallversorgung (z. B. bei Stromausfällen/Blackout-Szenarien) zusätzliche Betriebssicherheit.

Aufgrund des geforderten Allradantriebs stehen nur die Hersteller Volkswagen, Ford und Mercedes-Benz zur Auswahl. Andere Hersteller bieten in diesem Fahrzeugsegment keinen Allradantrieb an. Mercedes hat trotz mehrmaliger Aufforderung kein Angebot abgegeben.

Bis zum 26.02.2026 lagen folgende Angebote vor:

Bieter	Angebotssumme netto
Autohaus Schmitz + Wieseler, Dierdorf	49.215,06 €
Bieter B	49.915,90 €
Bieter C	48.701,80 €
Bieter D	51.540,72 €

Bieter C hat das günstigste Angebot abgegeben, jedoch ist die geforderte Höherlegung (rund 3.000 €) nicht inkludiert. Das Autohaus Schmitz + Wieseler aus Dierdorf hat nach erfolgter Angebotswertung der Werke mit 49.215,06 € für die Lieferung eines Ford Transit Custom das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Es erfüllt alle geforderten technischen Merkmale der Angebotsanfrage. Unter Berücksichtigung von Funktionalität, Langlebigkeit und Folgekosten stellt dieses Angebot die nachhaltigste und zweckmäßigste Beschaffung dar.

Es ist mit einer Lieferzeit von ca. sechs Monaten zu rechnen. Umbauten wie Höherlegung, Bereifung und die Abnahme verursachen einen weiteren Zeitbedarf von etwa einem Monat.

Finanzielle Auswirkungen:

Das Angebot des Autohauses Schmitz + Wieseler beläuft sich auf 49.215,06 €.
Im Wirtschaftsplan 2026 stehen für die Maßnahme 8900031 (Fuhrpark) Mittel in Höhe von 65.000 € zur Verfügung. Auch unter Berücksichtigung des geplanten Ausbaus (Kostenschätzung 7.000 € - 8.000 €) ist der Ansatz auskömmlich.
Der Erlös aus der Versteigerung des bisherigen Fahrzeugs reduziert den Finanzierungsbedarf, da es bis auf einen Restbuchwert von 1 € bereits vollständig abgeschrieben wurde.

Beschlussvorschlag:

Die Firma Autohaus Schmitz + Wieseler aus Dierdorf erhält auf Grundlage des Angebotes vom 25.02.2026 den Auftrag für die Lieferung eines Ford Transit Custom zu einem Nettogesamtpreis von 49.215,06 Euro.

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister